

Besuchen Sie hier die [Webversion](#).

# LAFT **Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.** BERLIN

Click [here](#) for general information about LAFT Berlin in English

## Newsletter März 2024 des LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin

Liebe Mitglieder und Freund\*innen des LAFT Berlin,  
liebe Kolleg\*innen,  
sehr geehrte Interessierte,

Kunst und Kultur als eine Form von Sprache zu begreifen, die über Landesgrenzen, Sprachbarrieren und festgefahrene Konflikte hinweg eine verbindende Kraft entwickeln kann, ist eine Utopie, die immer wieder gelebt und praktiziert wird. In diesen Zeiten brauchen wir sie mehr denn je. Einerseits bestimmen die globalen Krisen auch unser lokales Miteinander in der Kunst- und Kulturszene Berlins, das immer noch als einer der „Hotspots“ der internationalen Szene gilt, und Künstler\*innen aus der ganzen Welt anzieht. Andererseits stellt sich die Frage, wie Kunst- und Kulturprogramme in den Konfliktsituationen vor Ort, etwa in der Ukraine, im Iran und oder auch in Nahost, etwas dazu beitragen können, dass die Zivilgesellschaften gestärkt werden können. Nachrichten über Kürzungen von internationalen Austauschprogrammen, wie beispielsweise im Bereich der [Goethe-Institute](#), kommen in diesem Zusammenhang natürlich zur komplett falschen Zeit.

Auch das Angebot an Berliner Förderprogrammen lässt in Richtung transnationaler Austausch und Kooperationen zu wünschen übrig. Gerade für Berlin, das sich als internationaler Player versteht, sind die Programme viel zu vereinzelt aufgestellt. Es bräuchte mehr (nachhaltige) Impulse, wie sie das Internationale Theaterinstitut Deutschland (ITI) oder auch die Allianz-Kulturstiftung seit Jahren setzen, zum Beispiel mit dem Allianz Foundation Förderprogramm 2024 "[Fixing what's broken. Together](#)", das europäische Projekte aus den Bereichen Kunst und Kultur unterstützt, die gesellschaftlichen Spaltungen und ökologischen Krisen entgegentreten. Oder die 2022/23 erstmalig realisierte [Akademie des ITI](#), die transnational arbeitende Künstler\*innen und Kurator\*innen zusammenbrachte, um sie auf ihrem Werdegang des internationalen Arbeitens zu unterstützen. Der LAFT Berlin möchte sich an dieser Stelle bei Thomas Engel bedanken, der als Direktor jahrelang die Netzwerkarbeit des ITI vorangetrieben hat und nun das ITI verlässt, weshalb wir hier ein letztes Mal an die heute – am 1. März – endende [Ausschreibung für die Neubesetzung](#) erinnern.

Auch das Performing Arts Programm Berlin knüpft immer wieder internationale Kooperationen und ist zum Beispiel im Netzwerk IETM engagiert. Zuletzt war eine Delegation unter dem Motto „**Bridging the Scenes**“ Ende Februar beim Malá Inventura Festival 2024 in Prag. Fakt ist, dass der transnationale Austausch und die gegenseitige Verständigung über Differenzen hinweg eine große Aufgabe der gegenwärtigen Zeit ist, und dass Kunst und Kultur in diesem Feld eine inspirierende Kraft sein kann. Der LAFT Berlin freut sich, wenn hinsichtlich der Förderprogramme in diesem Bereich noch etwas in Bewegung kommt, und ist gerne an Entwicklungen und Diskursen beteiligt!

Neben der Fördersituation im Bereich der transnationalen Projekte stellt die aktuelle bundesweite Fördersituation die Szene weiterhin vor große Herausforderungen, schon mehrfach haben wir in unseren Newslettern über die anstehenden und bereits umgesetzten Kürzungen in Berlin, aber auch auf Bundesebene berichtet. Aktuell sind viele Fördergelder trotz positivem Jurybescheid „eingefroren“, da noch unklar ist, wie sich die angedachten Einsparungen von 5,9% Fördermittel im Kulturhaushalt auf diesen Topf auswirken. Die Situation lässt viele Künstler\*innen in Planungsunsicherheit zurück. Da ist es einerseits natürlich erfreulich, wenn der **Fonds Darstellende Künste noch kurzfristig neue Förderfristen** veröffentlicht, wie kürzlich geschehen. Doch leider entpuppen sich die ausgeschriebenen Fördermöglichkeiten auf den zweiten Blick als nicht kompatibel mit den Situationen der meisten Künstler\*innen. Die Kurzfristigkeit der Ausschreibung und damit auch einer Antragsstellung und dazu die Bedingung, 50% gesicherte Mittel aus Kommune- oder Länderförderung bereits beim Antrag vorweisen zu müssen, sind für den Großteil der Künstler\*innen nicht zu leisten. Wir als LAFT Berlin freuen uns in dieser Sache auf einen zukünftigen Austausch, der von der Frage geleitet ist, wie wir mit den knappen Förderressourcen bestmöglich umgehen können.

Wie gewohnt schicken wir nachfolgend weitere kulturpolitische Informationen, Termine und Förderfristen.

Herzliche Grüße,  
das LAFT Berlin Team

---

## Aktuelles vom LAFT Berlin

### **Ausschreibung Mentoringprogramm Einstieg 2024**

**Bewerbungsfrist: 4. März 2024**

<https://pap-berlin.de/de/mentoringprogramm-einstieg-2024>

### **Workshop: Apps bauen für Kulturprojekte**

**4. und 5. März, jeweils 10:00 bis 18:00 Uhr** (ausgebucht)

**Ort:** K-Salon, Bergmannstr. 54, 10961 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/apps-bauen-fuer-kulturprojekte>

### **How To: Arbeiten in mehrsprachig Teams**

**5. März, 11:00 bis 14:00 Uhr** (Anmeldung bis 4. März)

**Ort:** Foyer des English Theater Berlin | International Performing Arts Center, Fidicinstraße 40, 10965 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/how-arbeiten-mehrsprachigen-teams>

**Gesucht und Gefunden: Salon für Projekte & Partner\*innen**

**6. März, 14:00 bis 17:00 Uhr** (Anmeldung bis 4. März)

**Ort:** wird bei Anmeldung mitgeteilt

<https://pap-berlin.de/de/event/gesucht-und-gefunden-salon-fuer-projekte-partnerinnen>

**Application Workshop: [HERE COMES A PROJECT]**

**11. bis 13. März, täglich von 10:00 bis 18:00 Uhr** (Anmeldung bis 4. März)

**Ort:** wird bei Anmeldung mitgeteilt

<https://pap-berlin.de/de/event/application-workshop-here-comes-project>

**Info-Veranstaltung: Förderlandschaft Digitale Projekte**

**14. März, 10:00 bis 12:00 Uhr** (Anmeldung bis 7. März), **online**

<https://pap-berlin.de/de/event/info-veranstaltung-foerderlandschaft-digitale-projekte>

**Digitaler Fachtag: Money Matters II – (Rechts-)Grundlagen und Vertiefung von Zuwendungen und Vergabe**

**13. bis 15. März** (Anmeldung bis 11. März) **online**

<https://pap-berlin.de/de/event/digitaler-fachtag-money-matters-2>

**Seminarreihe: Presse- und Öffentlichkeitsarbeit für Selbstermacher\*innen**

**6 Termine vom 13. März bis 22. Mai, je 9:30 bis 17:30 Uhr** (Anmeldung bis 6. März)

**Ort:** wird bei Anmeldung mitgeteilt

<https://pap-berlin.de/de/event/seminarreihe-presse-und-oeffentlichkeitsarbeit-fuer-selbstermacherinnen>

**Workshop: Audience Building and Promotion Tools**

**18. März, 10:00 bis 18:00 Uhr** (Anmeldung bis 11. März)

**Ort:** Spreefeld Raum 3, Wilhelmine-Gemberg-Weg 14, 10179 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/audience-building-and-promotion-tools>

**AG Förderpraxis und Abrechnung: Offenes Treffen für Interessierte**

**20. März 2024, 13:00 bis 14:30 Uhr, online**

<https://www.laft-berlin.de/veranstaltungen>

**Workshop: Mal eben was mit KI, VR, Blockchain & co machen? – Technologie-lastige Projekte in den freien darstellenden Künsten gewissenhaft planen**

**22. März, 11:00 bis 15:00 Uhr** (Anmeldung bis 15. März)

**Ort:** musicpool, im House of Music (Halle 20), Revaler Str. 99, 10245 Berlin

<https://pap-berlin.de/de/event/mal-eben-was-mit-ki-vr-blockchain-co-machen>

**How To: Strategien zur gelingenden Feedback-Praxis**

**25. März, 11:00 bis 14:00 Uhr** (Anmeldung bis 18. März), **online**

<https://pap-berlin.de/de/event/how-strategien-zur-gelingenden-feedback-praxis>

**How To: Jahresfinanzplanung für Solo-Selbständige****26. März, 11:00 bis 14:00 Uhr** (Anmeldung bis 19. März)**Ort:** wird bei Anmeldung mitgeteilt<https://pap-berlin.de/de/event/how-jahresfinanzplanung-fuer-solo-selbstaendige>**INTHEGA-Kongress am 24. und 25. Juni 2024 in Bielefeld****Bewerbungsfrist Gemeinschaftsmessestand: 28. März 2024**<https://pap-berlin.de/de/event/gemeinschaftsmessestand-INTHEGA-2024-bielefeld>**tanzmesse nrw vom 28. bis 31. August 2024 in Düsseldorf****Bewerbungsfrist Gemeinschaftsmessestand: 28. März 2024**<https://pap-berlin.de/de/event/open-call-gemeinschaftsmessestand-auf-der-internationalen-tanzmesse-nrw>**SAVE THE DATE: Workshop How To... Technologielastrige Projekte gewissenhaft planen am 19. April 2024, 11:00 bis 14:00 Uhr****FAIRSTAGE Publikation "Repräsentation, Leerstellen, Ausschlüsse – über diversitätssensibles Arbeiten am Theater" und Mitschnitt der Konferenz „Wir sind auf dem Weg“ jetzt online**<https://fairstage.berlin>**Reader "Fair Pay! Werkstatt #3: Berliner Modelle"**<https://pap-berlin.de/de/informationen-service/publikationen>**Der LAFT Berlin unterstützt:****Öffentlicher Brief: Moratorium für die Alte Münze – jetzt!**

Verschiedene Kulturverbände und -initiativen, darunter auch der LAFT Berlin, haben einen öffentlichen Brief zur Situation der Alten Münze verfasst, der aktuell droht, an eine private GmbH vergeben zu werden. Wir fordern ein Moratorium aller Vertragsverhandlungen, bis ein transparenter und öffentlicher Prozess für die Vergabe etabliert ist.

<https://www.koalition-der-freien-szene-berlin.de/moratorium-alte-muenze>**Die Vielen: SHIELD & SHINE – Keine Normalisierung von rechtsextremer Politik in den demokratischen Parlamenten**

Die Vielen laden Kultureinrichtungen und Künstler\*innen ein, Aktionen zum Schutz der Demokratie zu initiieren. Zeitliche Schwerpunkte in diesem Jahr sind die Aktionswoche "Europa der Vielen" von 3. bis 9. Juni 2024 und die Bundesweite Aktionswoche gegen Normalisierung von rechtsextremer Politik vom 26. August bis 1. September. Beim digitalen Plenum der regionalen Gruppe der Vielen in Berlin am 8. & 29. Februar wurde über Aktionen in Berlin und mögliche Solidaritätsformate gesprochen, außerdem haben sich drei Arbeitsgruppen gegründet. **Die AG Formen der Solidarität lädt am 12. März 2024, von 16:00 bis 17:30 Uhr zu einem ersten digitalen Arbeitstreffen ein**, bitte anmelden unter [sandweg@schaubude-berlin.de](mailto:sandweg@schaubude-berlin.de).

Am 11. April wird es eine Pressekonferenz der Vielen in der Akademie der Künste geben. Wer sich in die Arbeit der Vielen einbringen möchte, melde sich bei [die-vielen@laft-berlin.de](mailto:die-vielen@laft-berlin.de). <https://dievielen.de/-/projekte/shieldshine>

### **Initiative für ein Berliner Kulturfördergesetz**

Mehr als 50 Berliner Kulturverbände, darunter der LAFT Berlin, setzen sich für ein Berliner Kulturfördergesetz ein. [www.kulturfoerderungsgesetz.de](http://www.kulturfoerderungsgesetz.de)

Mehr Informationen zum LAFT Berlin und seinen Projekten, zu Veranstaltungen und Open Calls unter [www.laft-berlin.de](http://www.laft-berlin.de) | [www.pap-berlin.de](http://www.pap-berlin.de) | [www.performingartsfestival.de](http://www.performingartsfestival.de) | [www.proberaumplattform-berlin.de](http://www.proberaumplattform-berlin.de) | [www.theaterscouting-berlin.de](http://www.theaterscouting-berlin.de) | <https://fairstage.berlin>

---

## **Kulturpolitische News**

Wir möchten darauf hinweisen, dass wir Veranstaltungen und Statements von Initiativen, Vereinen und Organisationen aufnehmen, deren Mitglied wir sind oder in deren Struktur wir in anderer Weise eingebunden sind. Außerdem wird über offene Briefe aus dem kulturpolitischen Bereich der Darstellenden Künste und angrenzenden Sparten informiert. Positionen und Termine des LAFT Berlin sind als solche gekennzeichnet.

### **Krieg in der Ukraine: Solidaritätsangebote aus dem Kulturbereich**

Der [Deutsche Kulturrat](#) bündelt Unterstützungsmaßnahmen. [Artists at Risk](#) bündelt Infos zu Residenzen, Jobs, Netzwerken. [touring artists](#) bündelt Infos rund ums Ankommen und Visafragen. [Kreativ Kultur Berlin](#) bündelt Infos und Unterstützungsaktionen. [Berlin Bühnen](#) trägt Solidaritätsveranstaltungen und Hilfsaktionen zusammen.

### **Stellungnahmen und Offene Briefe zum Nahost-Konflikt**

Stellungnahmen haben u. a. der [Deutsche Kulturrat](#) (mit [Bekanntnis zur IHRA-Definition von Antisemitismus](#)), der [Deutsche Bühnenverein](#), das [ITEM](#), die [ASSITEJ Deutschland](#), [ASSITEJ International](#), [bkk berlin](#), die [Kulturpolitische Gesellschaft](#), der [Runde Tisch Diversität NRW](#), der [BFDK](#) veröffentlicht, es gibt den [Offenen Brief der Autor\\*innen](#) und den [Offenen Brief jüdischer Intellektueller](#), ein Interview mit der [Dramatikerin Sivan Ben Yishai](#) zur Lage und ihre Rede "[Theater der Leerzeichen](#)", ein Interview mit dem [Schauspieler Ala Dakka](#), die Bundeszentrale für politische Bildung hat einen [Hintergrund aktuell](#) zum Konflikt zusammengestellt, der Dachverband Tanz Deutschland hat [Beiträge und Gedanken der Ethik-Kommission](#) veröffentlicht.

### **Aktuelle Petitionen, Stellungnahmen und offene Briefe**

Offener Brief, initiiert von Lajos Talamonti, zur Lage und Perspektive der freischaffenden Künstler\*innen der darstellenden Künste: <https://lajos-talamonti.com>

Petition zur Rettung der Goetheinstitute: <https://weact.campact.de>

Erklärung "In Verteidigung der Migrationsgesellschaft": <https://transformingsolidarities.net/de/news/berliner-erklarung-in-verteidigung-der-migrationsgesellschaft>

Spendenauftrag des Berliner Puppentheater-Museums aufgrund der Neuköllner

Haushaltsnotlage: <https://betterplace.org/p130884>.

Initiative ProPublikum der Shakespeare Company Berlin: <https://shakespeare-company.de/initiative-propublikum>

### **Aktuelle Umfragen**

BFDK: Umfrage zur Studie „Wirtschaftliche und Soziale Lage in Kunst & Kultur- und Kreativwirtschaft“ im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz und der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien (Frist 8. März 2024):

<https://befragungen.prognos.com/index.php/489365?lang=de>.

kulturBdigital Zielgruppen-Umfrage für 2024 "Was braucht ihr dieses Jahr von uns?":

<https://kulturbdigital2023.typeform.com/to/E27zgX8e>.

Umfrage zu Status und Arbeitsbedingungen von Künstler\*innen & Kulturakteur\*innen in Europa, Link für Künstler\*innen und Kulturakteur\*innen: <https://panteia.nebu.com/scripts/dubinterviewer.dll/frames?Quest=543>, Link für Kultureinrichtungen:

<https://panteia.nebu.com/scripts/dubinterviewer.dll/frames?Quest=544>.

### **Autor, Regisseur und Intendant René Pollesch verstorben**

Wir trauern um René Pollesch, der am 26. Februar überraschend verstorben ist. In den letzten Tagen wurden viele berührende Nachrufe und Abschiedsbriefe veröffentlicht.

[www.nachtkritik.de/meldungen/autor-regisseur-und-intendant-rene-pollesch-verstorben](http://www.nachtkritik.de/meldungen/autor-regisseur-und-intendant-rene-pollesch-verstorben)

<https://taz.de/Zum-Tod-von-Rene-Pollesch!/5995237>

<https://www.sueddeutsche.de/kultur/rene-pollesch-regisseur-nachruf-volksbuehne-1.6399688?reduced=true>

### **Ergebnisse des Auswahlverfahrens der Spartenoffenen Förderung für ein- und zweijährige Festivals und Reihen**

Der Fachjury lagen im Auswahlverfahren insgesamt 213 Anträge mit einem Gesamtvolumen von rund 21 Millionen Euro vor. Es werden 23 Projekte gefördert, was nur etwa 11 Prozent der Anträge entspricht. Beim Auswahlverfahren der Spartenoffenen Förderung für ein- und zweijährige Vorhaben der Einrichtungen sieht das Verhältnis etwas besser aus, hier wurden 27 Anträge gestellt, 6 Projekte können gefördert werden.

<https://www.berlin.de/sen/kultgz/aktuelles/pressemitteilungen>

### **Heinrich-Böll-Stiftung: Lasst die Historiker\*innen ran! Die Geschichte der rechten Gewalt in den frühen 1990er Jahren erzählen, Gespräch am 5. März in der Stiftung und im Livestream**

Wie lässt sich die Geschichte rechter Gewalt in Ost und West in die Demokratiegeschichte der Bundesrepublik und in die Transformationsgeschichte einordnen? In welchem Verhältnis stehen wir und unsere Gegenwart zur Gewalt der 1990er Jahre?

<https://calendar.boell.de/de/event/lass-die-historikerinnen-ran>

### **Deutscher Kulturrat: Online-Diskussion "Baustelle Geschlechtergerechtigkeit" – Was ist Frauenarbeit wert? am 5. März**

Der 6. März ist Equal Pay Day: Er markiert die Differenz der Einkommen von Frauen und Männern. Alles, was Männer bis dahin verdient haben, ist der Mehrverdienst gegenüber dem Einkommen von Frauen. Woran liegt es, dass der Gender-Pay-Gap im Kulturbereich in einigen Sparten noch immer so hoch ist? Wie kann gegengesteuert werden?

<https://www.kulturrat.de/veranstaltungen/jaaberund-zum-equal-pay-day>

### **BFDK, Deutscher Bühnenverein und Dachverband Tanz: Let's perform Family – Familienvereinbarkeit in den darstellenden Künsten am 11. März, online**

Vereinbarkeit von Beruf und Familie stellt im Theater, in Tanz und Performance eine besondere Herausforderung dar – sowohl bei den öffentlich getragenen Theaterhäusern als auch in der Freien Szene. Wie lässt sich dies nachhaltig verbessern? Die Veranstaltung stellt Handlungsempfehlungen, Lösungsansätze und Initiativen vor.

<https://darstellende-kuenste.de/termine?page=1#list-item-877>

### **Förderfachtag der Berliner Servicestelle für Kultur macht stark: "KI in der Kulturellen Bildung" am 12. März im Centre Français de Berlin**

Für Kinder und Jugendliche ist es essenziell, dass sie mit Künstlicher Intelligenz und Algorithmen umgehen können. Welche Chancen und Aufgaben ergeben sich hieraus für die Kulturelle Bildungspraxis? Wie lässt sich KI in Projekten sinnvoll einsetzen? Welche Förderprogramme gibt es? Der Fachtag bietet inhaltliche Impulse und Praxisbeispiele.

<https://www.kubinaut.de/de/project/foerderfachtag-ki-in-der-kulturellen-bildung-projektideen-und-foerdertoepfe>

### **Institut für Kulturelle Teilhabeforschung: "Kenne ich mein Publikum? Möglichkeiten und Grenzen von Besucher\*innenbefragungen in Kultureinrichtungen", Digitales Panel am 13. März**

In den letzten 20 Jahren hat sich Publikumsforschung in vielen Kultureinrichtungen etabliert. Am Beispiel des Forschungssystems KulturMonitoring werden Möglichkeiten des datenbasierten Arbeitens vorgestellt, künftige Ansprüche an Publikumsbefragungen formuliert und Grenzen der zahlenbasierten Steuerung in Kultureinrichtungen diskutiert.

<https://www.iktf.berlin/tagungen/kurzknapp-gesprach-besucherinnenbefragungen-kulmon>

### **Claiming Common Spaces VI: Haus der Solidarität – In Verteidigung der Migrationsgesellschaft am 14. bis 16. März im HAU1, HAU2, HAU4**

Als Beitrag zur jährlichen Programmreihe "Claiming Common Spaces" des Bündnisses internationaler Produktionshäuser initiiert "Transforming Solidarities" im HAU ein "Haus der Solidarität", um in Diskussionen, Konzerten, Spoken Word und Festen dazu einzuladen, einander zuzuhören, zu erinnern und trauern, zu sprechen und vor allem: gemeinsam zu imaginieren. Denn dies ist die Herausforderung, vor der die Gesellschaft heute steht: Die Migrationsgesellschaft verteidigen und unsere geteilte Welt neu erfinden.

<https://www.hebbel-am-ufer.de/programm/festivals-projekte/claiming-common-spaces-vi>

### **Kompetenzzentrum Kultur- und Kreativwirtschaft des Bundes: Berufsbilder der Kultur- und Kreativwirtschaft im Wandel. Fachkonferenz am 19. März im Ahoy Co-Working Space Berlin**

Die Berufsbilder in der Kultur- und Kreativwirtschaft wandeln sich immer schneller. Zwei Trends sind dabei zentral: Die Entwicklung hin zu einem nachhaltigeren Wirtschaften sowie die wachsende Bedeutung von Künstlicher Intelligenz in unserer Gesellschaft.

<https://kreativ-bund.de/veranstaltungen/berufsbilder-kultur-kreativwirtschaft-wandel>

### **Dachverband Tanz Deutschland & Bundesverband Freie Darstellende Künste: Forum Berufseinstieg Tanz #2 am 17. April in den Uferstudios Berlin**

Anknüpfend an die Förderprogramme DIS-TANZ-START und DIS-TANZ-SOLO werden bei dieser Tagung schwerpunktmäßig die Situation und Perspektiven von freischaffenden Nachwuchskünstler\*innen im Tanz reflektiert und in den Bereichen Ausbildung, Praxis, Arbeitswelt sowie Qualifizierung beleuchtet.

[www.eventbrite.de/e/forum-berufseinstieg-tanz-2-tickets-816610533087?aff=oddtcreator](http://www.eventbrite.de/e/forum-berufseinstieg-tanz-2-tickets-816610533087?aff=oddtcreator)

---

## **Workshops I Publikationen**

### **Jahrestagung des Fachverbands Kulturmanagement 2023 "Kulturelle Teilhabe – Status quo und Zukunftsperspektiven" online**

Es sind verschiedene Tagungsmaterialien und die Aufzeichnungen der Panel-Sessions online. Ein Tagungsband wird voraussichtlich im Frühjahr 2024 erscheinen.

<https://www.iktf.berlin/tagungen/jahrestagung-fachverband-kulturmanagement/media>

### **Creative Service Center Berlin: Seminare**

"1×1 der Selbstständigkeit": **5. März, 10:00 bis 13:00 Uhr**

"Businessplan für Künstler\*innen und andere kreative Freiberufler\*innen": **12. März, 9:00 bis 16:00 Uhr**

"Preisgestaltung — Was kostet meine Arbeit?": **21. März, 9:30 bis 16:30 Uhr**

"Von der Idee zum Projekt": **22. März, 9:30 bis 16:30 Uhr**

"Leadershiptraining for creative women\*": **25. & 26. März, jeweils 9:00 bis 16:30 Uhr**

"Mit meiner Kunst und Kultur sichtbar": **11. & 12. April, jeweils 9:00 bis 16:00 Uhr**

"1×1 der Selbstständigkeit": **11. April, 10:00 bis 13:00 Uhr**

<https://wetek.de/creative>

### **Kreativ Kultur Berlin: Beratungs- und Workshopangebote**

"Deep Dive: Projekte überzeugend präsentieren": **6. März, 10:00 bis 15:00 Uhr**

"Spotlight: GbR, UG und Partnergesellschaften": **13. März, 10:00 bis 13:00 Uhr**

"Deep Dive: Kosten- und Finanzierungsplan": **20. März, 10:30 bis 12:30 Uhr**

"Basics: Orientation in funding opportunities": **28. März, 10:00 bis 12:00 Uhr**

<https://www.kreativkultur.berlin/de/veranstaltungen>

---

## Förderfristen

### **Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe: Kongressfonds**

#### **Bewerbungsfrist: laufend**

Der Kongressfonds ist Teil des Maßnahmenpakets zur Unterstützung des Neustarts der Berliner Wirtschaft. Tagungen und Kongresse in Berlin werden mit max. 99.950 Euro pro Veranstaltung unterstützt, neben Vereinen, Stiftungen, Unternehmen sind Selbstständige und Freiberufler\*innen antragsberechtigt.

<https://www.ibb.de/de/foerderprogramme/kongressfonds-berlin.html>

### **JOINT ADVENTURES: NPN-Impulsförderung Tanz & Theater**

#### **Bewerbungsfrist: 1. März 2024**

Es werden Vorhaben aus den Bereichen zeitgenössischer Tanz oder zeitgenössisches Theater bezuschusst, die den Austausch zwischen Regionen in Deutschland fördern, wo entsprechende Strukturen zum qualitativen Erhalt und Ausbau der lokalen Szenen fehlen; bzw. Vorhaben, die Künstler\*innen/ Veranstalter\*innen/ Netzwerke etc. aus Regionen einbeziehen, in denen diese Kunstformen zu wenig repräsentiert sind.

<https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz>

### **Fonds Darstellende Künste: GLOBAL VILLAGE KIDS Ländlich + Digital**

#### **Bewerbungsfrist: 1. März 2024**

Das Programm ermöglicht Projekte an der Schnittstelle von freien darstellenden Künsten und kultureller Bildung. Es hat zwei Schwerpunkte: künstlerische Vorhaben in ländlichen Räumen und künstlerische Vorhaben in digitalen Räumen. In beiden Programmen sollen insbesondere Kinder und Jugendliche in sozialen, finanziellen oder bildungsbezogenen Risikolagen, mit Behinderungen oder mit Fluchterfahrung angesprochen werden.

<https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/global-village-kids-2/global-village-kids>

<https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/global-village-kids-2/global-village-kids-im-digitalen-raum>

### **Bezirksamt Reinickendorf: KiA-Förderung**

#### **Bewerbungsfrist: 1. März 2024**

Die Förderung unterstützt die Durchführung von Theaterangeboten im Bereich der Performing Arts für Kinder- und Jugendliche. Sie wird dafür eingesetzt, die Versorgung mit Theaterangeboten in bislang nicht oder unterversorgten Stadträumen zu entwickeln und zu stärken – hier konkret im Bezirk Reinickendorf.

<https://www.dezentrale-kulturarbeit-reinickendorf.de/?hmenu=1&item=48>

**Fonds Darstellende Künste: Produktionsförderung****Bewerbungsfrist: 4. März 2024**

Die Produktionsförderung soll es langjährig frei produzierenden Künstler\*innen/-gruppen ermöglichen, neue Ästhetiken und Formsprachen zur künstlerischen Befragung gesellschaftlicher Entwicklungen zu finden und weiterzuentwickeln, Produktionsvorhaben zu realisieren und diese Inszenierungen öffentlich zu präsentieren.

<https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/produktionsfoerderung-1/produktionsfoerderung>

**Onassis AiR Dramaturgie Fellowships in Athen: Open Call****Bewerbungsfrist: 4. März 2024**

Für 2024/25 schreibt Onassis AiR vier Dramaturgie-Fellowships aus, die der Erforschung und Entwicklung neuer, performativer Arbeiten dienen und jeweils drei Monate dauern. Die Teilnehmer\*innen erhalten ein Honorar, ein Forschungs- und Entwicklungsbudget, sowie zusätzliche Anleitung und engagierte Betreuung bei der Entwicklung ihrer Arbeit.

<https://www.onassis.org/open-calls/onassis-air-open-call-2024-25>

**Kreatives Europa Kultur: Europäische Netzwerke****Bewerbungsfrist: 7. März 2024, 17:00 Uhr**

Netzwerke sind Interessensvertretungen verschiedener Kultursparten und müssen eine bereits bestehende, hohe Reichweite in Europa haben. Sie setzen sich aus einer antragstellenden Organisation und den Mitgliedern des Netzwerkes zusammen. Gefördert werden z. B. Projektideen, die den Zugang zu und Teilhabe an Kultur sowie die Publikumsentwicklung fördern oder einen Beitrag zum European Green Deal leisten.

<https://kultur.creative-europe-desk.de/foerderung/europaeische-netzwerke>

**transeuropa festival Hildesheim: Open Call****Bewerbungsfrist: 14. März 2024**

Das transeuropa 2024 findet vom 11. bis 15. September 2024 statt und bringt die junge Szene der performativen Künste aus ganz Europa zusammen. Das Motto der elften Ausgabe lautet: making space/Platz machen. Dafür werden wir fünf künstlerische Arbeiten der performativen Künste gesucht.

<https://transeuropa-festival.de/2024/neues/der-open-call-ist-online>

**flausen+forschungsstipendien 2025****Bewerbungsfrist: 15. März 2024**

Die Forschungsstipendien richten sich an Künstler\*innengruppen à vier Personen aus den freien darstellenden Künsten, die eine Idee oder Frage ohne Produktionsdruck verfolgen wollen. Neu ist, dass die Gruppen seit mind. vier Jahren bestehen müssen, um sich bewerben zu können. Wer ein Stipendium erhält, darf 2025 vier Wochen lang an einem Theater aus dem flausen+netzwerk forschen und die Bühne nutzen. Zudem erhalten sie Unterkunft, finanzielle Unterstützung, ein Forschungsbudget und eine Prozessbegleitung.

<https://flausen.plus>

**Pina Bausch Fellowship 2024****Bewerbungsfrist: 15. März 2024**

Die Stipendien können bei den Kooperationspartner\*innen vor Ort, virtuell oder hybrid umgesetzt werden. Das Fellowship richtet sich nach den Bedürfnissen der Künstler\*innen und unterstützt sie dabei, ihre künstlerische Handschrift weiterzuentwickeln.

<https://fellowship.pinabausch.org/de/bewerbung/wie-bewerben>

**High Fest, Armenien: Open Call****Bewerbungsfrist: 15. März 2024**

Das HIGH FEST ist ein Internationales Performing Arts Festival, das vom 1. bis 8. Oktober 2024 in Yerevan in Armenien stattfindet.

<https://www.tinfo.fi/fi/HIGH-FEST-International-Performing-Arts-Festival-Armenia>

**DTHG: Weltenbauer Award 2024****Bewerbungsfrist: 15. März 2024**

Der Weltenbauer Award ist ein Preis für innovative bühnentechnische Lösungen bei Theater, Musical-, Show-, Fernseh- und Eventproduktionen und richtet sich explizit an das gesamte Team einer Inszenierung.

<https://buehnextechnische-tagung.de/weltenbauer-award>

**Shanghai Summer School (Chinese Opera) 2024: Open Call****Bewerbungsfrist: 15. März 2024**

Die Shanghai Theatre Academy bietet die Shanghai Summer School vom 5. bis 26. Juni 2024 zu den Kursen: Chinesische Opernpraxis, chinesische Operntheorie und chinesische Kultur an. Sie ist offen für max. 20 internationale Studierende.

[https://iti-worldwide.org/pdfs/2024\\_STA\\_Summer\\_School.pdf](https://iti-worldwide.org/pdfs/2024_STA_Summer_School.pdf)

**Nah dran! Neue Stücke für das Kindertheater 2024****Bewerbungsfrist: 15. März 2024**

Autor\*innen können sich mit Ideen für neue Kinderstücke bewerben. Die Jury wählt aus den eingegangenen Bewerbungen bis Mai 2024 vier Autor\*innen für die Förderung aus. Anschließend können Theater ihr Interesse an einer Uraufführung und einer Kooperation mit einer\*inem der ausgewählten Autor\*innen bekunden.

<https://www.jungespublikum.de/grant-series/nah-dran-neue-stuecke-fuer-das-kindertheater-2024>

**Fonds Transfabrik: Projektförderung****Bewerbungsfrist: 17. März 2024**

Gefördert werden künstlerische Projekte und Kooperationen zwischen Frankreich und Deutschland; insbesondere in den Bereichen Tanz, Theater, zeitgenössischer Zirkus, Figuren-, Objekt- und Straßentheater.

<https://www.fondstransfabrik.com>

**Kultur Räume Berlin: Räume in Marzahn und Tempelhof ausgeschrieben****Bewerbungsfrist: 17. März 2024**

Kultur Räume Berlin vergibt im Rahmen des Arbeitsraumprogramms geförderte Räume für die künstlerische Arbeit der Freien Szene Berlin. Aktuell ist ein Probe- plus Produktionsraum in der Georg-Knorr-Straße 4 (Marzahn) und ein Proberaum mit Lagerraum in der Gottlieb-Dunkel-Straße 30 (Tempelhof) ausgeschrieben.

<https://raumportal.kulturraeume.berlin/de/home/#applications>

**Fonds Darstellende Künste: Wiederaufnahmeförderung****Bewerbungsfrist: 18. März 2024**

Die Wiederaufnahmeförderung dient der Wiederaufführung und ggf. künstlerischen oder formalen Umarbeitung von bestehenden erfolgreichen Produktionen. Sie müssen in einem der folgenden Programme gefördert worden sein: Produktionsförderung, #TakeHeart, Prozessförderung, Konzeptionsförderung, Global Village Projects.

<https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/wiederaufnahmefoerderung/wiederaufnahmefoerderung-2>

**Call#3 des European Festivals Fund for Emerging Artists (EFFEA)****Bewerbungsfrist: 19. März 2024**

Festivals sind aufgerufen, Vorschläge für eine Residenz mit dem Fokus der Förderung von Nachwuchskräften einzureichen. Ziel ist es, aufstrebende Künstler\*innen in ganz Europa zu unterstützen. Es werden ca. 50 Aufenthalte gefördert. Die Residenzen erfolgen in Zusammenarbeit mit jeweils einem oder zwei Partnerfestivals und sollten zwischen dem 1. Juni 2024 und dem 31. Mai 2025 stattfinden.

<https://www.efa-aef.eu/en/news/2154-efea-call-3-is-open-apply-now>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftl. Zusammenhalt: Arbeits- und Recherchestipendien 2024****Bewerbungsfrist: 20. März 2024, 15:00 Uhr**

Die Stipendien unterstützen die künstlerische oder kuratorische Entwicklung von professionell ausgebildeten und/oder arbeitenden Berliner Künstler\*innen und Gruppen der darstellenden Künste. Je nach Umfang des Arbeitsvorhabens können 4.000, 6.000 oder 8.000 Euro beantragt werden.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/darstellende-kuenstertanz/artikel.438580.php>

**Festspielhaus Hellerau: „Artist-in-Garden-Residence: Flüssige Narrative“****Bewerbungsfrist: 20. März 2024**

Nach bereits zwei Ausgaben der „Artist-in-Garden“ – Residenzen, sucht HELLERAU auch in diesem Jahr für Juni, August oder September 2024 künstlerische Positionen aus den Performing Arts, die sich mit dem Kulturgarten hinterm Festspielhaus auseinandersetzen – als Ausgangspunkt für eine künstlerische Recherche.

<https://www.hellerau.org/de/artist/open-call-residenzen>

### **Chamäleon Berlin: Residenzprogramm 2024**

**Bewerbungsfrist: 21. März 2024**

Das Chamäleon schreibt mit Hilfe des Preisgeldes, das es mit dem Theaterpreis des Bundes 2023 erhalten hat, ein Residenzprogramm aus, das in den nächsten 18 Monaten Künstler\*innen aus verschiedenen Regionen je einen dreiwöchigen Aufenthalt im Probestudio ermöglicht, inklusive Mentoring, produktionstechnischer Beratung, finanzieller Unterstützung. Die erste Ausschreibung richtet sich an Berliner Künstler\*innen.

<https://chamaeleonberlin.com/de/residenzprogramm>

### **DANCETOPIA Symposium Prag: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 24. März 2024, 21:00 Uhr**

Das Dancetopia Symposium, das vom 24. bis 26. Mai in Prag stattfindet, sucht tanz-, bewegungs- und körperorientierte Performances und Interventionen mit Bezug zu den Themen: Vertrauen & Zusammengehörigkeit und Fantasie & Realität.

<https://drive.google.com/file/d/1L6n-qImKRocGOeAH-nYKWGgAxaZDMsul/view>

<https://www.culturenet.cz/prilezitosti/dancetopia-symposium-open-call-pro-dobrovolniky>

### **ChanceTanz: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2024**

ChanceTanz fördert außerunterrichtliche Tanzprojekte für Kinder und Jugendliche zwischen drei und 18 Jahren, die von einem lokalen Bündnis, bestehend aus mindestens drei Einrichtungen mit verschiedenen Expertisen, durchgeführt werden.

<https://aktiontanz.de/chancetanz-news>

### **UEFA EURO 2024: Berlin fördert Projekte zur Nachhaltigkeit**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2024**

Im Rahmen der Umsetzung des „Leitbilds der Nachhaltigkeit zur UEFA EURO 2024 in Berlin“ werden Projekte von gemeinnützigen Organisationen – auch der Kultur – mit folgendem Fokus gefördert: Umwelt- und Klimagerechtigkeit, Teilhabe, Sportentwicklung, Bildung für Nachhaltigkeit, Menschenrechte, Stärkung von Sozialstandards. Die Vorhaben werden bis zu 75 %, in Einzelfällen bis zu 100 % gefördert, max. Fördersumme ist 50.000 Euro. Die Förderung kann im April starten und endet im Dezember 2024.

<https://www.lsb-berlin.de/themenwelten/nachhaltigkeit/euro-24>

### **Perform Europe: Open Call**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2024**

Perform Europe ist ein neues Förderprogramm im Bereich der Darstellenden Künste für die grenzübergreifende Zusammenarbeit. Es können Projekte eingereicht werden, die aus mind. drei Partner\*innen in drei Creative Europe Ländern bestehen und die Strategien entwickeln, um die Darstellenden Künste fairer, grüner und inklusiver zu machen.

<https://performeurope.eu/open-call>

**Bezirksamt Treptow-Köpenick: Dezentrale Kulturarbeit****Bewerbungsfrist: 31. März 2024**

Gefördert werden Kultur- und Kunstprojekte aller künstlerischen Sparten, die im Bezirk Treptow-Köpenick realisiert werden mit bis zu 5000 Euro.

<https://www.berlin.de/ba-treptow-koepenick/politik-und-verwaltung/aemter/amt-fuer-weiterbildung-und-kultur/kultur/artikel.530895.php>

**Bezirksamt Neukölln: Theaterstücke für ein junges Publikum gesucht für das zweite Open Air „KinderSommerTheater in Berlin Neukölln“****Bewerbungsfrist: 31. März 2024**

Das Open Air „KinderSommerTheater in Berlin Neukölln“ findet vom 1. bis 13. Juli 2024 statt. Bewerben können sich Einzelkünstler\*innen und mobile Gruppen aus dem Bereich Schauspiel, Tanz, Performance, Musik- oder Erzähltheater.

<https://www.berlin.de/kunst-und-kultur-neukoelln/veranstaltungen/kindersommertheater-neukoelln>

**11. Tanztreffen der Jugend 2024: Open Call****Bewerbungsfrist: 31. März 2024**

Der Preis ist die Einladung zum einwöchigen Tanztreffen der Jugend nach Berlin, das vom 21. bis 27. September 2024 stattfindet.

<https://www.berlinerfestspiele.de/treffen-junge-szene/tanztreffen-der-jugend/das-treffen/bewerbung>

**BKM: Förderung für deutsch-polnische Kunst- und Kulturprojekte****Bewerbungsfrist: 31. März 2024**

Die Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien fördert polnische Kunst und Kultur in Deutschland (darunter auch künstlerische oder kulturelle Projekte mit deutsch-polnischem oder polnischem Kontext) mit bis zu 20.000 Euro.

<https://www.foerderdatenbank.de/FDB/Content/DE/Foerderprogramm/Bund/BKM/bundesfoerderung-deutsch-polnischer-vertrag.html>

**choreography38 – Internationaler Wettbewerb für Choreografie Hannover****Bewerbungsfrist: 31. März 2024**

Vergeben wird ein mit 25.000 Euro dotierter Hauptpreis, außerdem der Kritikerpreis (1.500 Euro), der Publikumspreis (1.000 Euro) sowie Produktionspreise. Bewerben können sich junge Choreograph\*innen bis 39 Jahre.

<https://choreography-hannover.de>

**TRIGGER Festival 2025: Ausschreibung Produktionen**

**Bewerbungsfrist: 31. März 2024 (Frist für den Dramatikwettbewerb im Rahmen des Festivals: 30. Juni 2024)**

TRIGGER ist ein neues, politisches Theaterfestival für Nürnberg. Der Schwerpunkt liegt auf dem Themenkomplex Menschenrechte und den daraus resultierenden Forderungen nach Empowerment, Vielfalt und Demokratie. Aktuell werden Produktionen gesucht, die sich mit den politischen, gesellschaftlichen und sozialen Entwicklungen unserer heutigen Zeit in einem regionalen, nationalen oder globalen Kontext auseinandersetzen. Die Ausschreibung richtet sich an professionelle Freie Gruppen und Künstler\*innen.

<https://trigger-festival.de/2025-2/ausschreibung2025>

### **JOINT ADVENTURES: NPN-Förderungen für Gastspiele Theater**

#### **Bewerbungsfrist: 1. April 2024**

In der Förderung können Gastspiele zeitgenössischer Theaterproduktionen innerhalb Deutschlands gefördert werden. Antragsberechtigt sind freie Theater, Privat-, Stadt- und Staatstheater, Festivals, andere Kulturinstitutionen und Kompanien, die als Veranstalter\*in auftreten und eine Theaterproduktion aus einem anderen Bundesland einladen möchten.

<https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz>

### **Kreativ Transfer: Reisekostenförderung für die Teilnahme an internationalen Messen und Festivals**

#### **Bewerbungsfrist: 14. April 2024**

Kreativ-Transfer die Teilnahme an internationalen Messen und Festivals. Bewerben können sich Kompanien, Künstler\*innen und selbstständige Produzent\*innen, Manager\*innen, Agent\*innen sowie Mitarbeiter\*innen freier Produktionsbüros.

<https://www.kreativ-transfer.de/darstellende-kuenste/aktuelle-ausschreibungen/regulaere-ausschreibungen>

### **Hauptstadtkulturfonds: Projektförderung**

#### **Bewerbungsfrist: 15. April 2024**

Der Hauptstadtkulturfonds unterstützt kulturelle Vorhaben aus verschiedenen Sparten wie Bildende Kunst, Darstellende Künste, Film, Literatur, Medienkunst, Musik, historische und zeitgeschichtliche Projekte sowie inter- und transdisziplinäre Formate. Die geförderten Projekte sollten in Berlin stattfinden, aber auch national und international relevant sein.

<https://hauptstadtkulturfonds.berlin.de>

### **JOINT ADVENTURES: NPN-Förderungen für Gastspiele Tanz International, Gastspiele Tanz und Koproduktionen Tanz**

#### **Bewerbungsfrist: 15. April 2024**

In der Gastspielförderung Tanz können Gastspiele zeitgenössischer Tanzproduktionen innerhalb Deutschlands gefördert werden. Die Koproduktionsförderung Tanz und die Gastspielförderung Tanz International möchten den Austausch zwischen in Deutschland lebenden Künstler\*innen und internationalen Veranstalter\*innen stärken.

<https://www.jointadventures.net/nationales-performance-netz>

**Fonds Darstellende Künste: Netzwerkförderung****Bewerbungsfrist: 15. April 2024**

Gefördert werden bundesländerübergreifende Kooperationsvorhaben im Bereich Wissenstransfer und Qualifizierung, die mind. eine Diskussionsveranstaltung, ein Symposium, einen Kongress oder eine andere größere Informationsveranstaltung beinhalten. Bewilligte Kofinanzierungen aus öffentlichen Mitteln (Land/Kommune) in Höhe von mind. 50% sind für das beantragte Vorhaben zur Antragstellung nachzuweisen.

<https://www.fonds-daku.de/foerderung/foerderprogramme/netzwerkfoerderung-1/netzwerkfoerderung>

**WESTWIND: Next Generation Forum****Bewerbungsfrist: 15. April 2024**

WESTWIND ist ein Theaterfestival für junges Publikum und findet 2024 in Essen statt. Das Festival lädt 10 junge Theaterschaffende aus dem deutschsprachigen Raum ein, aktiv teilzunehmen.

<https://www.westwind-festival.de/home>

**BKM: Theaterpreis des Bundes 2024****Bewerbungsfrist: 15. April 2024**

Der Theaterpreis des Bundes würdigt Häuser, die sonst nicht im Zentrum der bundesweiten, öffentlichen Wahrnehmung stehen. Es können sich Stadttheater und Landes Bühnen, Privattheater und Gastspielhäuser sowie Produktionshäuser der Freien Darstellenden Künste bewerben. Besonders kleine und mittlere Spielstätten außerhalb der großen Metropolen werden zu einer Bewerbung ermuntert. Der Theaterpreis des Bundes ist mit Preisgeldern von insgesamt 500.000 Euro dotiert.

<https://www.fonds-daku.de/events-und-diskurs/theaterpreis-des-bundes/2024>

**Senatsverwaltung für Kultur und Gesellschaftl. Zusammenhalt: Reisestipendien für Auslandsvorhaben****Bewerbungsfrist: 2. Mai 2024, 18:00 Uhr**

Es werden Stipendien für Reise und Transport im Zusammenhang mit herausragenden Präsentationsvorhaben im Ausland vergeben. Gefördert werden Vorhaben von professionellen Berliner Künstler\*innen oder Gruppen aller Kunstsparten in Kooperation mit geeigneten ausländischen Partner\*innen des internationalen Kulturaustauschs.

<https://www.berlin.de/sen/kultur/foerderung/foerderprogramme/internationaler-kulturaustausch/artikel.82073.php>

**AUGENBLICK MAL! 2025: Jetzt Inszenierungen einreichen!****Bewerbungsfrist: 15. Mai 2024**

Das bundesweite Festival des Theaters für junges Publikum zeigt alle zwei Jahre zehn impulsgebende Inszenierungen aus Deutschland. Im Rahmenprogramm werden die Gastspiele reflektiert sowie die ästhetische, politische und gesellschaftliche Verortung der Darstellenden Künste in Beziehung zum jungen Publikum diskutiert. AUGENBLICK MAL!

2025 findet vom 6. bis 11. Mai 2025 in Berlin statt.

<https://www.kjtz.info>

**Kulturstiftung des Bundes: pik – Mentoring-Programm für Disabled Leadership**  
**Bewerbungsfrist: 15. Mai 2024**

Das Programm unterstützt Künstler\*innen mit Behinderungen als Mentees auf ihrem Weg, sich für Leitungspositionen in Kulturprojekten und -einrichtungen aller Sparten zu qualifizieren. Es ist offen für Menschen mit Behinderung, die als Künstler\*innen tätig sind oder in Arbeitsfeldern wie Kuration, Dramaturgie oder Kunstpädagogik arbeiten.

[https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/transformation\\_und\\_zukunft/detail/programm\\_fuer\\_inklusive\\_kunstpraxis.html#c203499](https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/transformation_und_zukunft/detail/programm_fuer_inklusive_kunstpraxis.html#c203499)

**Tanztriennale: Ausschreibung für Austragungsorte**  
**Bewerbungsfrist: 31. Mai 2024**

2026 wird erstmal eine bundesweite Tanztriennale stattfinden. Die Kulturstiftung des Bundes wird diese mit einem starken städtischen Partner realisieren und aktuelle Tendenzen des zeitgenössischen Tanzes sichtbar machen, neues Publikum gewinnen und den Fachaustausch innerhalb der Sparte ermöglichen. Es können sich Städte aus dem gesamten Bundesgebiet als Austragungsort der Tanztriennale bewerben.

[https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/buehne\\_und\\_bewegung/detail/tanztriennale.html#c206905](https://www.kulturstiftung-des-bundes.de/de/projekte/buehne_und_bewegung/detail/tanztriennale.html#c206905)

**Culture Moves Europe: Open Call für individuelle Mobilität**  
**Bewerbungsfrist: bis 31. Mai 2024 monatliche Einreichmöglichkeit**

Der Call for Individual Mobility richtet sich an einzelne Künstler\*innen oder Gruppen bis zu fünf Personen, die für die Durchführung eines Projekts mit einer Partnerorganisation ihrer Wahl in ein anderes europäisches Land reisen möchten. Für Einzelpersonen werden Reise- und Aufenthaltskosten für Projekte von 7 bis 60 Tagen bezuschusst. Bei Gruppen soll die Dauer des Projekts 7 bis 21 Tage betragen. Bis zum 31. Mai 2024 können jeden Monat Anträge eingereicht werden.

<https://culture.ec.europa.eu/creative-europe/creative-europe-culture-strand/culture-moves-europe>

---

## Stellenausschreibungen

**Geschäftsführung des Internationalen Theaterinstituts gesucht**  
**Bewerbungsfrist: 1. März 2024**

Am ITI ist die Stelle der Geschäftsführung ab 2025 in Vollzeit neu zu besetzen. Der Sitz der Geschäftsstelle ist Berlin.

<https://www.iti-germany.de/zentrum-deutschland/stellenausschreibungen>

**Stiftung für Kulturelle Weiterbildung und Kulturberatung: Leitung zu besetzen****Bewerbungsfrist: 3. März 2024**

Gesucht wird ein\*e Vorstand\*Vorständin/ Management-Direktor\*in und eine KRB Geschäftsführung.

<https://stiftung-kulturelle-weiterbildung-kulturberatung.berlin/vorstandvorstaendin-gesucht>

<https://stiftung-kulturelle-weiterbildung-kulturberatung.berlin/geschaefsfuehrung-fuer-unsere-tochtergesellschaft-gesucht>

**Theater o.N. und FRATZ International: Technische Leitung gesucht****Bewerbungsfrist: 15. März 2024**

Das Theater o.N. sucht ab sofort eine Technische Leitung für das Festival und Symposium FRATZ International sowie eine Technische Leitung für den Spielbetrieb befristet bis Juni 2025. Idealerweise interessieren sich Personen für beide Aufgabenbereiche, es ist aber auch möglich, sich nur für das Festival oder aber den Spielbetrieb zu bewerben.

<https://www.theater-on.de/aktuell/aktuelles-detail/ausschreibung-technische-leitung-theater-on-und-fratz-international/4950697238777d259f541d8cd2f7bcf4>

**Hochschule für Schauspielkunst Ernst Busch Berlin: Künstlerische Lehrkraft mit Schwerpunkt Dramaturgie gesucht****Bewerbungsfrist: 24. März 2024**

An der HfS ist zum Wintersemester 2024/25 eine Teilzeitstelle (50 %) im Studiengang Dramaturgie (Abteilung Regie) zu besetzen. Gesucht wird ein\*e Kolleg\*in mit mehrjähriger Berufserfahrung in der Theater-Dramaturgie. (Lehrverpflichtung 11 LVS).

<https://www.hfs-berlin.de/aktuelles/stellenangebote>

---

Diese Nachricht kann gern weitergeleitet werden. Sollte kein Interesse mehr bestehen, Nachrichten des LAFT Berlin zu erhalten, bitte eine Email an [info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de) mit dem Betreff „Nachrichten abbestellen“ senden. Die Adresse wird dann sofort aus dem Verteiler gelöscht.

V.i.S.d.P. LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Redaktion: Janina Benduski, Antonia Deckert, Léonie Jeismann, Luisa Kaiser, Marlene Kolatschny, Dr. Peggy Mädler, Elisa Müller (Gast-Editorial)

LAFT Berlin – Landesverband freie darstellende Künste Berlin e.V.

Grünberger Str. 39, 10245 Berlin, Tel: +49 (0)30 / 33 84 54 52

[info@laft-berlin.de](mailto:info@laft-berlin.de), [www.laft-berlin.de](http://www.laft-berlin.de)